

## Wesentliche Ergebnisse der Sitzung des Programmausschusses Hörfunk des Rundfunkrats am 16. August 2018 in Frankfurt am Main

1. Wie der Hörfunkdirektor mitteilt, hat die Jury der Deutschen Akademie der Darstellenden Künste die hr-Produktion "Das Notizbuch vom Kiefernwald" von Francis Ponge zum Hörspiel des Monats Juli 2018 gewählt. Dramaturgie und Redaktion: Peter Liermann (hr2-kultur).

2. Der hr-Medienforscher stellt die Ergebnisse der Media-Analyse 2018/II vor:

- Anstieg der Hördauer bei den ab 50jährigen, bei jüngeren Zielgruppen sinkend
- Hördauerentwicklung bei unter 50jährigen im Minus
- Gewinne bei YOU FM, hr1 und hr4
- Verluste bei hr3, Rekordtief bei FFH, Rückgang bei hr2-kultur
- trotz leichter Verluste erzielt hr-iNFO weiterhin die größte Reichweite im Info-Programm-Vergleich
- Streamingnutzung weiterhin verhältnismäßig gering

3. Die Gremienmitglieder setzen sich intensiv mit den Ergebnissen der Media-analyse 2018/II und den langfristigen Trends auseinander. Sie befassen sich besonders intensiv mit den Entwicklungen bei hr2-Kultur.

4. Die Gremienmitglieder diskutieren eine Programmbeschwerde, worin sich der Beschwerdeführer gegen die Abschaffung der hr4-Sendungen „Gude, Servus und Hallo“ sowie „hr4 Soiree“ ausspricht. Der Programmausschuss setzt sich für eine Vielfalt im Musikangebot ein und diskutiert ausführlich über Musikfarben wie Foxmusik oder Musical und ihre Relevanz für die Hörfunknutzerinnen und -nutzer. Obwohl einige Ausschussmitglieder das Anliegen und die Argumentation des Beschwerdeführers mindestens teilweise nachvollziehen können, hat der Ausschuss nach einer umfassenden Gesamtabwägung letztlich Verständnis für die Entscheidung der Programmverantwortlichen und der Hörfunkdirektion zum Ausdruck gebracht.

gez. Daniel Neumann